



Verbraucherzentrale Südtirol
Centro Tutela Consumatori Utenti

Die Stimme der VerbraucherInnen
la voce dei consumatori

VZS-name

VZS-str

VZS-plz

VZS-tel

info@verbraucherzentrale.it

Weltwassertag am 22. März

Wed, 03/21/2018 - 11:17

Verbraucherzentrale gibt Wassertipps

Seit 1993 findet weltweit am 22. März der Tag des Wassers statt. Ziel ist es an diesem Tag ganz besonders auf die Bedeutung des Wassers, den Schutz der Wasservorkommen und deren nachhaltige Nutzung aufmerksam zu machen. Durch die praktischen Wassertipps leistet auch die Verbraucherzentrale Südtirol (VZS) ihren Beitrag, um das kostbare Gut zu schonen.

Trinkwasser ist eines der kostbarsten Güter welches wir besitzen. Umso wichtiger ist es, mit dem Trinkwasser sorgsam umzugehen. Dadurch kann nicht nur die Umwelt, sondern auch die Haushaltskasse einer Familie entlastet werden.

Eine vierköpfige Familie verbraucht im Jahr rund 200 m³ Trinkwasser. Die dadurch entstehenden Kosten belaufen sich im Schnitt auf etwa 330 Euro (Preisangaben: Meldungen der Gemeinden, Auswertung: ASTAT, Bezugsjahr 2017). Die VZS hat nachgerechnet: ohne große Komfortverluste ergibt sich ein maximales Einsparpotential von 160 Euro pro Jahr.

Praktische Wassertipps der Verbraucherzentrale:

- **Wassersparende Toilettenspülungen** (unter 3 Liter Wasserverbrauch pro Spülung) sparen in einem vierköpfigen Haushalt rund 22 m³ Trinkwasser ein. Im Vergleich dazu verbrauchen alte Spülkästen pro Spülung 9 Liter und mehr. Wer keine neue Toilettenspülung anschaffen möchte, der kann beim alten Spülkasten nur halb drücken oder den Spülkasten mit einem Wasserstopp-Gewicht versehen.
- **Durch den Einbau eines Durchflussbegrenzers** können in einem durchschnittlichen Haushalt pro Waschbecken jährlich rund 11 m³ Wasser eingespart werden. Auch wassersparende Duschköpfe und Wasserhähne bringen entsprechende Wassereinsparungen mit sich.

- **Wasser nicht ungenutzt laufen lassen.** Beim Einseifen, Zähneputzen oder Rasieren lassen sich durch das Abstellen des Wasserhahns rund 15 Liter pro Tag und Person einsparen. In einer vierköpfigen Familie können dadurch rund 22 m³ pro Jahr eingespart werden.
- **5-Minuten-Dusche dem Vollbad vorziehen,** dadurch können in einer vierköpfigen Familie jährlich 42 m³ Trinkwasser eingespart werden.
- **Kein fließendes Wasser beim Geschirrspülen.** Wird das Geschirr im Waschbecken gespült und nicht unter fließendem Wasser, so lassen sich rund 100 Liter Wasser einsparen. Noch wassersparender geht es mit der Geschirrspülmaschine. In einer vierköpfigen Familie können durch die Geschirrspülmaschine jährlich rund 10 m³ Wasser eingespart werden.
- **Tropfende Wasserhähne sofort reparieren lassen** – dadurch können bei 10 Tropfen pro Minute jährlich rund 1.8 m³ eingespart werden.
- **Geeignetes Waschprogramm wählen und gesamte Füllmenge nutzen,** denn auch hierfür kann einiges an Wasser eingespart werden.
- **Regenwasser nutzen und rund 45% einsparen** indem die Gartenbewässerung, Balkonblumen, das Putzen und Bestenfalls auch die WC-Spülung und das Wäschewaschen auf das kostenlose Regenwasser umgestellt wird.

Wasserspartipp	Jährliche Wassereinsparung	Jährliche Kosteneinsparung
Wassersparende Toilettenspülung	22 m ³	36 Euro
Durchflussbegrenzer (je Waschbecken)	11 m ³	18 Euro
Wasser nicht ungenutzt laufen lassen	22 m ³	36 Euro
5-Minuten-Dusche statt Vollbad	42 m ³	70 Euro
Geschirrspülmaschine verwenden	10 m ³	16 Euro
Tropfenden Wasserhahn reparieren lassen (10 Tropfen pro Minute)	1,8 m ³	3 Euro

* In der Tabelle wurde ein Preis von 1,67 €/m³ herangezogen. Dieser stellt den Südtiroler Mittelwert für eine vierköpfige Familie mit einem Jahresverbrauch von 200 m³ dar (Stand 2017).

Hilfreiche Informationen

Weitere Infos zum Thema Wassersparen und allgemeine Energiespartipps sind in den verschiedenen kostenlosen Infoblättern der Verbraucherzentrale Südtirol enthalten. Diese sind über das Internet (www.verbraucherzentrale.it), dem Verbrauchermobil, dem Hauptsitz und den Außenstellen erhältlich.

Alternativ zu den Infoblättern bietet die Verbraucherzentrale eine technische Bauberatung, welche jeweils montags von 9-12 und 14-17 Uhr telefonisch unter 0471-301430 zur Verfügung steht. Bei Bedarf können auch persönliche Fachberatungen vereinbart werden (Anmeldung erforderlich).